



Erstellt am 19.06.2017 13:32 von Brügger Pascal

Nach der letztjährigen Teilnahme am Regionaltturnfest war Wallisellen letzten Sonntag am Kantonalen in Winterthur mit einem Team vertreten. Das Spielfeld befand sich leider abseits des eigentlichen Festgeländes, was der Zugehörigkeit zum grossen Ganzen sicherlich etwas entgegenwirkte. Doch nichtsdestotrotz herrschte auf und neben dem Platz eine gute Stimmung, dann waren die Faustballer eben wieder unter sich.

Im Teilnehmerfeld waren Mannschaften mit Spielern aus verschiedenen Ligen, was den Ausgang einiger Partien entsprechend unvorhersehbar und spannend machte.

Von den sechs Spielen der Vorrunde konnte Wallisellen drei gewinnen, was den 4. Gruppenrang bedeutete.

Gegen mehr oder weniger ebenbürtige Gegner stellte sich Wallisellen ziemlich gut an und auch zeigte in ganz starken Phasen auch was sie eigentlich können, wenn auch zwischendurch der eine oder andere Fehler die Sache unnötig spannend machte. Auch denen, von denen man wusste, dass sie in höheren Ligen spielten, war man nicht unbedingt ausgeliefert. Leider machte man es diesen Gegnern aber teilweise etwas zu leicht. So wäre insgesamt doch der eine oder andere Punkt mehr drin gelegen. Doch dazu hätte die Leistung etwas konstanter sein müssen, die Verletzung eines Spielers bereits im dritten Spiel hat es auch nicht einfacher gemacht.

Das Rangierungsspiel ging dann leider auch verloren, der Gegner aus der anderen Gruppe leistete starken Widerstand und liess Wallisellen die Fehler selber machen.

Zwar kann man mit dem 8. Schlussrang nicht unbedingt zufrieden sein, alles in allem war es aber ein gelungener Tag, wenn man ihn als Trainingsmöglichkeit unter Wettkampfbedingungen betrachtet.

Es spielten: Stefan Kobler, Claudia Hofer, Vithushika Vasu, Markus Wyniger und Pascal Brügger

[News online lesen ...](#)